

Anzeige Lagerung wassergefährdender Stoffe



Landratsamt Dillingen a.d. Donau
-Wasserrecht-
Große Allee 24
89407 Dillingen a.d. Donau

1. Allgemeine Angaben

1.1 Antragsteller

Vorname, Name	Geburtsdatum	Telefon
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		
E-Mail:		

1.2 Standort der Anlage:

PLZ, Ort:	Ortsteil:	Gemarkung:	Fl.-Nr:
Anschrift (Straße, Haus-Nr.)			
Aufstellungsort (z.B. Halle 7) Lage in einem Überschwemmungs- bzw. Schutzgebiet?			

Für jede Anlage ist ein eigenes Formblatt zu verwenden.

Batterietanks (Tanks, die direkt miteinander verbunden sind) gelten als ein Behälter.

2. Grund der Anzeige

Erstinbetriebnahme

Wiederinbetriebnahme

Änderungsanzeige

Stilllegung

3. Genehmigt nach

Baurecht (BayBO) mit
Bauantragsnummer

Gewerberecht (VbF)

Immissionsschutzrecht (BImSchG)

Keine Genehmigung erforderlich

4. Anlagenart

Lageranlage (z.B. Heizöllager)

Fass- und Gebindelager

Abfüllanlage

Rohrleitungsanlage

Anlage zum Umschlagen wassergefährdender Stoffe

Anlage zum Herstellen wassergefährdender Stoffe

Anlage zum Verwenden wassergefährdender Stoffe (z.B. Galvanikanlage)

Anlage zum Behandeln wassergefährdender Stoffe

5. Angaben über den eingesetzten/vorhandenen wassergefährdenden Stoff

Bezeichnung
Einstufung in die Wassergefährdungsklasse (WKG) –falls bekannt-
Menge

6. Angaben über den Behälter/Anlage

Unterirdisch

Oberirdisch im
Gebäude

Oberirdisch im Freien

Material des Behälters

Stahl

Kunststoff

Beton

Glasfaserverstärkter Kunststoff (GFK)

Typ des Behälters	Herstellernummer	Baujahr

Schutzvorkehrungen

Überfüllsicherung

Abfüllschlauchsicherung (ASS)

Kathodenschutz

Aufmerksamkeits-Not-Ausschalter

Leckerkennungssystem (z.B.
Lecksonden im Auffangraum)

Leckanzeige

Auffangraum

Gemauerter/betonierter Lagerraum als Auffangraum mit mediumbeständigem Anstrich

Auffangraum aus

Metall

Kunststoff

...

Nicht erforderlich, da Tank doppelwandig mit Leckanzeigegerät

Nachweis der Mediumbeständigkeit vorhanden (bitte in Kopie beifügen)

7. Rohrleitungen

Material:

Kupfer

Kunststoff

Schutzvorkehrungen:

Im Schutzrohr

Mit Kathodenschutz

Als Saugleitung

Doppelwandig mit LAZ

Verlegung:

Oberirdische (einsehbar)

Unterirdisch

8. Abfüll- und Umschlagplätze

Befestigt mit

Asphalt

Beton B25

Beton B35

Unbefestigt

Wassergefährdende Stoffe werden nicht abgefüllt/umgeschlagen

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis: Wer der Anzeigepflicht nicht nachkommt oder wer unzutreffende und unvollständige Angaben macht, handelt ordnungswidrig.